

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Weiterbildung für alle!



Herzlich Willkommen!

Judith Kraus
Abteilungsleiterin Bildungsmarketing

Rudolf-Diesel-Straße 10a 21684 Stade

Tel: 04141 6062-33 E-Mail: kraus@hwk-bls.de

www.hwk-bls.de





Vom Harz bis ans Meer

- 16 Landkreise
- Über 29.000 Betriebe mit ca. 160.000 Beschäftigten
- Wirtschaftskraft: ca. 16 Mrd. Euro Jahresumsatz



Bildungs- / Technologiezentren







29 Werkstätten

10 Unterrichtsräume

729 Lehrgänge

~ 7.000 Teilnehmende (2021)

40 Werkstätten

16 Unterrichtsräume

1067 Lehrgänge

~ 10.400 Teilnehmende (2021)

30 Werkstätten

22 Unterrichtsräume

1.118 Lehrgänge

~ 9.900 Teilnehmende (2021)



Bildungsangebote

- Pflichtschulungen für alle Lehrlinge im Handwerk
- 24 Gewerke

Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU)

Meistervorbereitung

- Teil I bis IV derMeistervorbereitung
- **14** Gewerke
- Vollzeit, berufsbegleitend, online

- Gewerblich-technisch
- Sachkundenachweise
- Kaufmännisch
- Fortbildungsprüfungen
- Unternehmensführung

Fort- und Weiterbildung

Bildungs-Projekte

- Integration
- InternationaleBildungsprojekte
- Innovation (Wasserstoff)
- E-Learning

Karriere im Handwerk



Hochschulstudium Unternehmer/in Führungskraft DQR 7 Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO) MEISTER/-IN Gepr. Kaufmännische/r Fachwirt/in DQR 6 Teil I Praktische Prüfung (HwO) Teil II Fachtheorie Fachmann/frau für kaufmännische AdA – Ausbildung der Ausbilder / Teil IV DQR 5 Betriebsführung im Handwerk / Teil III der Meisterprüfung der Meisterprüfung Berufsausbildung im Handwerk: DQR 4 Kaufmännische Ausbildung 130 verschiedene Berufe Hauptschule Realschule Oberschule Gymnasium Gesamtschule andere



Ausbildung der Ausbilder*innen (AdA Schein)

- Berufliche Eignung: abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Studium in einer dem Ausbildungsberuf entsprechenden Fachrichtung
- Fachliche Eignung: berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse It. Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) auf der Basis des Berufsbildungsgesetzes
- Lehrgang: gleiche Inhalte bei IHK; HWK und freien Trägern
- Prüfung: IHK oder HWK gleichwertig
- Anerkannt als Teil IV der Meisterprüfung





Geprüfter*e Fachmann*Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung (HwO)

- 1. Fortbildungsstufe (DQR 5)
- Inhalte:
 - Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
 - Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
 - Unternehmensführungsstrategien entwickeln
 - Wahlpflichtfach
- Voraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung (egal, welcher)



Geprüfter*e Kaufmännische*r Fachwirt*in (HWO) – Bachelor Professional

- 2. Fortbildungsstufe (DQR 6), gleichwertig mit der Meisterprüfung
- Inhalte:
 - Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen analysieren und fördern
 - Marketing nach strategischen Vorgaben gestalten
 - Rechnungswesen, Controlling sowie Finanzierung und Investitionen
 - Personalwesen gestalten und Personal führen
 - Prozesse betriebswirtschaftlich analysieren und optimieren
- Voraussetzung: kaufmännische Ausbildung, Fachwirte, Industriemeister etc.



Geprüfte*r Betriebswirt*in (HwO) - Master Professional

- höchste Qualifikationsstufe im Handwerk, dem akademischen Masterstudium gleichgestellt. (DQR 7)
- Voraussetzung:
 - Meisterprüfung in einem Handwerk
 - Industriemeister*in, Fachwirt*in, Fachkaufmann*frau, Techniker*in

Inhalte:

- Unternehmensstrategie
- Unternehmensführung
- Personalmanagement
- Innovationsmanagement

Weiterbildung für alle

- EDV-Kurse
- Betriebswirtschaftliche Tagesund Abendkurse
- Verkaufstraining
- Persönlichkeitsentwicklung
- Personalgewinnung

- Koordinierungsstelle Frauenförderung (Stade)
- Praxiszentrum für Gestaltung und Kreativität (Lüneburg)

www.hwk-bls.de/weiterbildung



Projekt LeDiH – Lernen digital im Handwerk

(01.05.2020 bis 30.06.2022)

- Hemmschwellen abbauen
- Standortnachteile ausgleichen
- Digitale Bildung stärken

 Online / Blended Learning Angebote für alle kaufmännischen Weiterbildungen







Projekt H2Skills

(01.11.2021 - 31.03.2023)

 Gemeinschaftsprojekt IHK Lüneburg-Wolfsburg und Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Ziele:

- Qualifizierungsbedarfe in der Wasserstoffwirtschaft identifizieren
- Fortbildungen entwickeln





WEITERBILDUNGSBEDARFE IN DER WASSERSTOFFWIRTSCHAFT



13



Integration

- Geflüchtete und Asylbewerber*innen im Handwerk: Beratung und Hilfe für Betriebe und Zugewanderte
- Willkommenslotsen
- Integrationsprojekt Handwerkliche Ausbildung für Flüchtlinge und Asylbewerber (IHAFA)

- Maßnahmen:
 - Berufliche Orientierung für Zugewanderte (BOF)
 - Vorbereitung auf eine Umschulung
 - Weitere Maßnahmen in Zusammenarbeit mit BA und JC

Internationale Bildungsprojekte

- Auslandspraktika einzeln und in Gruppen
- Ausbilderhospitation







Herzlichen Dank!